

Kronen und Brücken

KRONEN

Wenn ein Zahn tief zerstört ist, eine große, alte Füllung hat oder durch Karies schwer geschädigt ist, empfiehlt Ihnen Ihr Zahnarzt möglicherweise eine Krone. Kronen stärken und schützen die verbleibende Zahnstruktur und verleihen Ihnen ein attraktiveres Zahnbild. Zu den verschiedenen Arten von Kronen zählen Vollkeramikronen, Verblendkronen und reine Metallkronen.

Zur Überkronung eines Zahnes sind mindestens zwei Zahnarzttermine erforderlich. Zunächst werden vom Zahnarzt folgende Behandlungsschritte durchgeführt:



Entfernen von Karies und Beschleifen des Zahnes.

Anfertigen eines Abdrucks.



Anfertigen einer provisorischen Krone aus Kunststoff.

Bei einem späteren Besuch:
Entfernen der provisorischen Krone und Anpassung der endgültigen Krone.
Einzementierung der Krone.



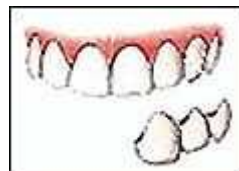
BRÜCKEN

Es gibt nur wenige Vorkommnisse, die eine größere Auswirkung auf die Zahngesundheit und das Aussehen eines Menschen haben als der **Verlust eines Zahnes**. Wenn ein oder mehrere Zähne fehlen, können sich die verbleibenden Zähne im Kiefer verschieben, was zu einer Veränderung des Bisses, zum Verlust weiterer Zähne, zu Karies und Parodontalerkrankungen führen kann.

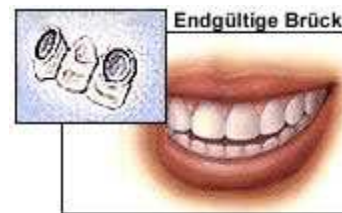
Bei Zahnverlust empfiehlt Ihr Zahnarzt möglicherweise das Einsetzen einer Brücke. Eine Brücke besteht aus einem oder mehreren Ersatzzähnen, die auf jeder Seite durch eine oder mehrere Kronen verankert werden.



Zunächst werden vom Zahnarzt die Zähne auf beiden Seiten der Lücke wie für Kronen vorbereitet. Vom gesamten Bereich wird ein Abdruck angefertigt.



Eine provisorische Brücke wird angefertigt.



Bei einem späteren Besuch wird die festsitzende Brücke vom Zahnarzt eingesetzt, angepasst und fest zementiert.

Für den Ersatz eines einzelnen Zahnes kann auch, wenn die Voraussetzungen günstig sind, eine Klebebrücke ohne starkes Beschleifen der Pfeilerzähne angefertigt werden.

Befolgen Sie unbedingt die genauen Anweisungen Ihres Zahnarztes für die Pflege zu Hause.